

Abb. 2007-4-02/001
 MB Weil 1970, Seite 1, Einband, Bild des Geschäftes
 Archiv Halama

Musterbuch Weil Ceramics & Glass Inc., New York, um 1970

Zur Verfügung gestellt von Herrn Robert Halama, Firma František Halama, Železný Brod, Tschechien
 Herzlichen Dank!

Einband:

Barolac Sculpture Glass
 A Unique and Varied Collection of Old World Frosted
 Glassware
 Another „Weil“ Exclusive
 Bild des Geschäftes
 Weil Ceramics & Glass Inc.
 225 Fifth Avenue - Main Lobby
 New York, N.Y. 10010

Titelblatt nicht vorhanden

Ges. gesch. Warenzeichen nicht vorhanden

Zusammen erhalten:

Einband
 Tafeln 2 -15 Pressglas
 15/18 cm Einband und Tafeln
 Einband weißes Papier mit grauem / schwarzen Auf-
 druck

Tafeln weißes Papier mit grauem / schwarzen Aufdruck

Preisliste nicht vorhanden

Maße sind nicht angegeben

Blätter sind fest eingehftet und können nicht ausgetauscht oder ergänzt werden

Texte in englischer Sprache

Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen:
nicht vorhanden

Farbentafel: nicht vorhanden

Inhaltsverzeichnis: nicht vorhanden

Drucker: nicht vorhanden

Hinweis:

Der Abdruck wurde von einer Kopie eingescannt. Die Gläser sind gut zu erkennen. Bei der Version auf der CD-ROM PK 2007-4 können alle Tafeln mit Adobe Reader auf mindestens 100 % der Originalgröße vergrößert werden.

Datum der Herausgabe um 1970:

Auf dem Einband des Musterbuches und dem Titelblatt ist kein Datum angegeben. Das Datum des Musterbuches liegt „in den frühen 1970-er Jahren bis 1977“ [Jacquelyne Y. Jones-North, Czechoslovakian Perfume Bottles and Boudoir Accessories, 1990/1999, S. 23]

PK 2007-1:

**Jacquelyne Y. Jones-North, 1990/1999
Eine Anzeige des US-Importeurs Charles L. King, New York, aus „1931“**

S. 23: „[...] 1949 brachte „GLASSEXPORTE“ eine Anzeige in einer amerikanischen Handelszeitschrift heraus, die vier opak-grüne Gläser vorstellte, einschließlich Zerstäuber und Parfümflakon, mit Papieretiketten und der Aufschrift „INGRID“. Die Anzeige stellte fest, dass sie von einer „JABLONEC CRYSTALLERY“ in der Tschechoslowakei gemacht wurden. Die benutzten Pressformen wurden vor dem Zweitem Weltkrieg gemacht.

In den späteren 1950-er Jahren brachte „GLASSEXPORTE“ wieder **hand-bearbeitete, opak-grüne, gepresste Gläser** auf den amerikanischen Markt. Die umfangreiche Sammlung aus opak-grünem Glas, das in Pressformen der 1930-er Jahre gemacht wurde, wurde von der Agentur in Anzeigen und Katalogen „Jade“-Glas genannt. **Zweiundzwanzig verschiedene Toiletten-Sets**, bestehend aus Parfümflakon, Zerstäuber, Pulverdose und Kammschale, wurden zum Verkauf angeboten. Einige Sets waren bis auf den benutzten Stopfen der Flakons gleich. Neun verschiedene Likörflaschen [purse bottles] und andere einzelne Toiletten-Stücke wurden ebenfalls hergestellt. **Diese Stücke waren nicht mit Säure markiert und trugen nur Etiketten aus Papier mit Aufschrift.** Heute sind diese in den 1950-er Jahren gemachten Gläser gesucht.

Weil Ceramics und Glass Inc., New York

In den frühen **1970-er Jahren (bis 1977) importierte Weil Ceramics und Glass Inc., New York**, eine Serie von **farblosem und mattierten Glas** aus der Tschechoslowakei unter dem Namen „**BAROLAR SCULPTURE GLASS**“ [sic!]. Die Serie umfasste auch vier Toiletten-Sets und zwei einzelne Flaschen [bottles]. Einmal mehr wurden viele **ältere Pressformen** verwendet. Die Mattierung dieser Gläser ist nicht von der hohen Qualität der älteren Gläser. Die Serie hatte in den USA einen außergewöhnlichen Erfolg. **Aus unbekanntem Gründen wurde 1977 der Export von der tschechoslowakischen Glasagentur eingestellt** [for unknown reasons was discontinued for export by the Czechoslovakian glass agency in 1977].

In der Mitte der **1980-er Jahre** wurde von „**GLASSEXPORTE**“ eine kleine Menge **opak-grüner Gläser** in den Vereinigten Staaten angeboten. Verglichen mit dem umfangreichen Angebot in den späten 1950-er Jahren ist nur eine kleine Menge von Gläsern verfügbar. Heute [1999] exportiert „GLASSEXPORTE“ in die USA **nur farblose, mattierte Gläser aus älteren Pressformen.**“

SG: Von dem Importeur Weil Ceramics & Glass Inc., New York, konnte bisher keine weitere Spur gefunden werden als die Angabe bei Jones-North. Insgesamt sind die Angaben amerikanischer Glashistoriker zu Glas aus der Tschechoslowakei nach 1945 nicht immer zuverlässig. Solange keine andere Quelle gefunden wird, muss man es bei den Angaben von Jones-North belassen.

Es ist nämlich auffällig, dass im wahrscheinlich vollständigen Musterbuch von Weil mehr verschiedene Dekors angeboten werden, als in den bisher bekannten Katalogen von GLASSEXPORTE und JABLONECGLASS. Die meisten Pressgläser sind Reproduktionen tschechischer Glaswerke wie Josef **Inwald**, Teplice, Serie "**BAROLAC**", oder aus Sortimenten von Glasverlegern wie Heinrich **Hoffmann**, Henry G. / Curt **Schlevogt**, Jablonec nad Nisou, und František **Halama**, Železný Brod. Darüber hinaus findet man aber auch Reproduktionen von bisher unbekanntem Herstellern bzw. Glasverlegern aus der Zeit vor 1939.

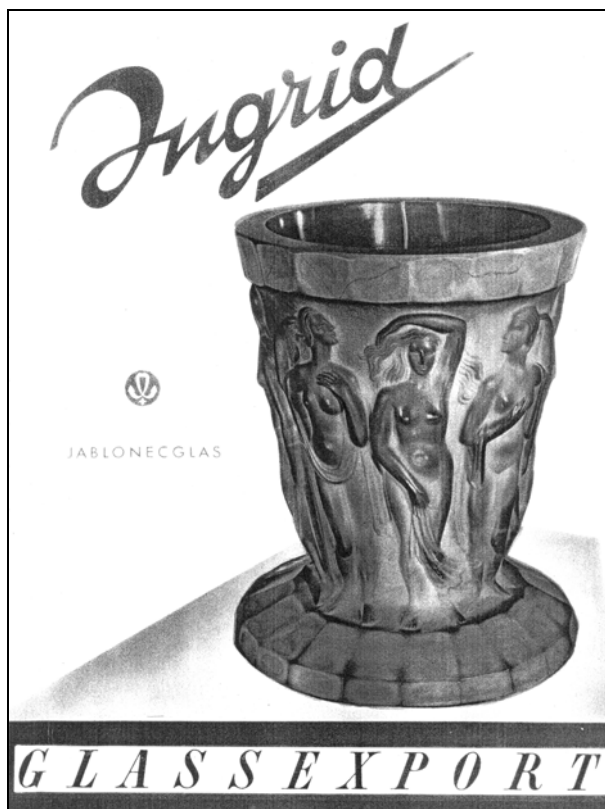
Es ist immer noch nicht genau bekannt, wohin die Pressformen dieser Firmen nach 1945 gekommen sind. Die Hauptmasse wurde sicher beim Glaswerk von Josef **Riedel**, Polubný, gesammelt. Dort wurden vor 1939 die meisten Pressgläser für Hoffmann, Schlevogt und Halama hergestellt und die Pressformen lagerten im Glaswerk Polubný. Bei der Enteignung, Verstaatlichung und Zentralisierung wurde nicht nur das Eigentum deutschsprechender Unternehmer, wie Hoffmann, Schlevogt, Riedel, Inwald und anderen, sondern auch von tschechischen Unternehmern wie František Halama und Rudolf **Hloušek** enteignet.

1948 wurde die zentrale staatliche Exportorganisation **SKLOEXPORT** gegründet, **1949** für das Ausland **GLASSEXPORTE**, und **1952** eine Abteilung **JABLONECGLASS** ausgegliedert [Nový]. GLASSEXPORTE leitete nicht nur den Export, sondern auch die Produktion der Pressgläser. Ein großer Teil wurde weiter in den

verstaatlichten Werken Polubný / Desná hergestellt, später **Jablonecké sklárny** genannt. Im ersten Katalog des niederländischen Auktionshauses Hessink 2007 zur Versteigerung von über 3.000 Warenmustern von GLASSEXPOR in Liberec wurde für die meisten Pressgläser als Hersteller **Železnobrodské sklo** in **Železný Brod** angegeben. Dieser scheinbare Widerspruch entstand vielleicht daraus, dass die Leitung der verstaatlichten Glaswerke laufend umorganisiert wurde. Ab **1952** war das **Nationalunternehmen Železnobrodské sklo n.p.** (ŽBS) mit dem Sitz in **Železný Brod** [Eisenbrod] mit der Leitung fast aller Glaswerke im Bereich Jablonec nad Nisou beauftragt. Dort wurde aber anscheinend auch ein Teil der Reproduktionen hergestellt. Nach der Privatisierung der tschechischen Glaswerke nach 1990 waren deshalb auch in **Železný Brod** Pressformen gelagert.

Siehe dazu ausführlich **PK 2007-3, Anhang 03, SG, Halama, Musterbuch Künstlerisches Pressglas „Ingrid“**, **GLASSEXPOR / JABLONECGLAS, Jablonec nad Nisou, um 1952**

Abb. 2007-3-03/001, siehe auch Abb. 2005-3-14/001
MB GLASSEXPOR „Ingrid“ 1952, Einband
Vase mit Frauenakten Nr. 25308, ehem. Hoffmann Nr. 717
Sammlung Halama, Železný Brod



In MB Weil 1970 wurden auch mehr Pressgläser als Reproduktionen des Glaswerks **Rudolfova huť**, ehemals Josef **Inwald**, Teplice, aus der Serie "**BAROLAC**" angeboten, als im Katalog GLASSEXPOR "**BAROLAC**" von 1952 angeboten wurden.

Nach der Marke „**Bohemia Crystal - Made in Czechoslovakia**“, die nach **Langhamer 1963** eingeführt wurde, könnte das **MB Weil** auch rund **10 Jahre früher entstanden sein, als Jones-North** angibt.

Das krude Gemisch von Reproduktionen der wichtigsten Vorkriegsfirmen der Tschechoslowakei deutet ebenfalls eher auf die 1950-er und 1960-er Jahre hin.

Abb. 2002-5/168 und Abb. 2002-5/169
Schutzmarke „Bohemia Glass“
Schutzmarke „Bohemia Crystal“
aus Langhamer 1991, S. 46
[Antonin Langhamer und Ladislav Pekař, Bohemia Crystal - das Glas, das die Welt erobert, Glasexport AG, Liberec 1991]

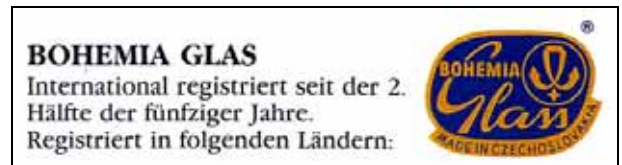
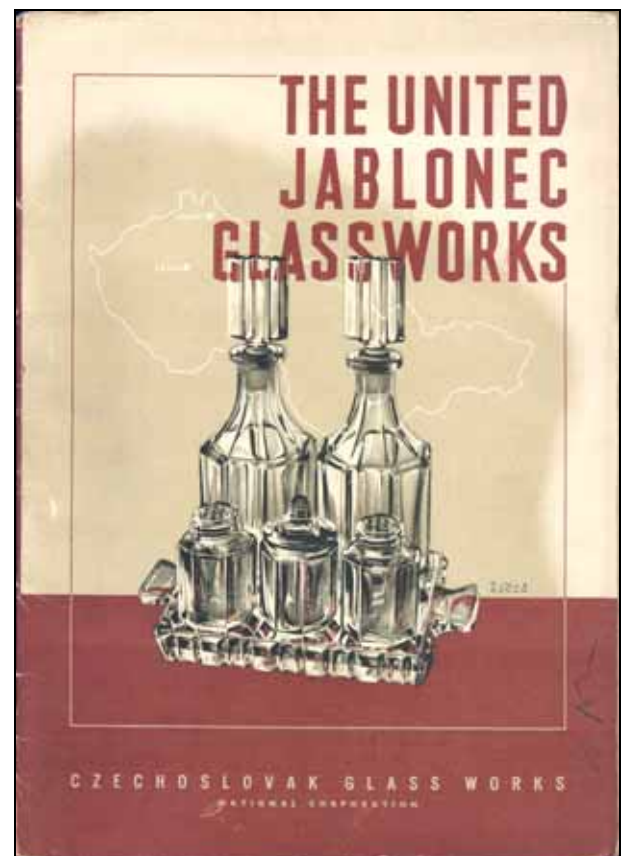


Abb. 2005-3-09/001
MB United Jablonec Glassworks, um 1952, Einband
Menagere Nr. 25003, ehem. Hersteller unbekannt
Sammlung Neumann



In **eBay USA** werden immer noch regelmäßig Reproduktionen von Pressgläsern der Serie "**BAROLAC**" angeboten. Unter diesem Namen werden aber auch Reproduktionen angeboten, die nicht zu dieser Serie gehören - weder vor noch nach 1945. Einige der "**BAROLAC**"-Gläser und andere Nicht-"**BAROLAC**"-Gläser tragen ein **Etikett „Barolac - Made in Czechoslovakia - WEIL - Exclusive Import“**. Das hat bisher Rätsel auf-

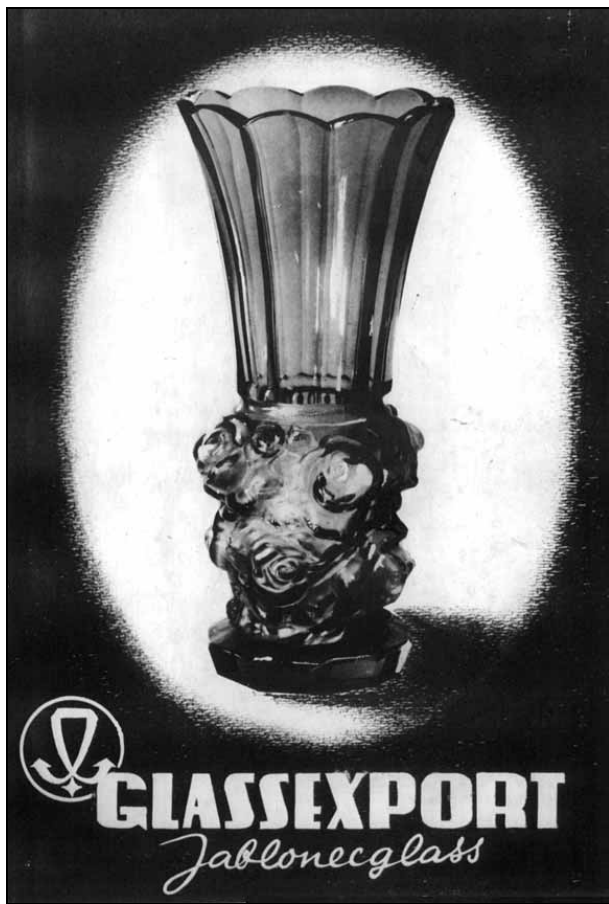
gegeben, weil GLASSEXPORTE selbst die "BAROLAC"-Gläser fast ausschließlich auf Reproduktionen der Inwald-Serie beschränkt hat.

Der eingeführte Markenname "BAROLAC" wurde also erst vom USA-Importeur Weil für alle nach 1949 lieferbaren Reproduktionen von Vorkriegsfirmen verwendet und damit die ursprünglichen Hersteller weiter verschleiert!

Die originalen Pressgläser von Hoffmann, Schlevogt, Halama, Hloušek und anderen bildeten vor 1939 zusammen die weltbekannte und geschätzte „Künstlerische Kristallerie“ aus dem Isergebirge, aus dem Gebiet Jablonec nad Nisou.

Abb. 2003-2-10/001

Musterbuch Glassexport Jablonec glass, um 1952, Einband Vase Nr. 25358, ehem. F. Halama, Železný Brod, Nr. 1619 Sammlung Schorch



PK 2006-3:
Tichý, „Böhmisches Glas“ - ein Konzept in der Gefahr des Untergangs

[...] **Die Fortsetzung der Produktion nach 1945**

Die Herstellung der populären Entwürfe der Kollektion „Ingrid“ und anderer ungenannter Kollektionen anderer Unternehmen wurde jedoch in der Nachkriegszeit fortgesetzt. Die Qualität und Breite der Serie veränderte sich in den folgenden Jahren stark, aber gewisse Entwürfe wurden bis heute gefertigt und verkauft. [15]

Die Herstellung wurde in den **Glaswerken in Dolní Polubný** fortgesetzt, die ehemals Josef Riedel [16] gehör-

ten, heute bekannt als Desná v Jizerských horách, wo die **originalen Pressformen aus Metall** der verstaatlichten Unternehmen aufbewahrt wurden. Dieses Glaswerk wurde später in „**Jablonecké sklárny**“ [Glaswerke Jablonec] umbenannt.

Der neue Besitzer **Jablonecké sklárny** setzte die Herstellung und den Verkauf dieser Vorkriegsprodukte fort. Diese Produkte waren sehr populär und besonders auf den Märkten im Ausland bekannt. Bei den seltenen Gelegenheiten, wenn die angebotene Handelskollektion in gedruckten Katalogen dargestellt wurde, verschwieg der neue Besitzer die tatsächliche Herkunft dieser Produkte. Spärliche Texte zur Einführung in diesen Produktkatalogen der Nachkriegsjahre mit Entwürfen der Vorkriegszeit wurden auf allgemeine Bemerkungen über die Tradition und Qualität handgemachter Produkte aus Böhmen beschränkt. Der bekannte Name „**Ingrid**“ wurde verwendet, aber die ursprünglichen Hersteller wurden aus politischen Gründen nicht erwähnt.

In die Kollektion „Ingrid“ der Nachkriegsjahre wurden auch ähnliche Produkte anderer Hersteller aus der Vorkriegszeit aufgenommen, vor allem von den ebenfalls verstaatlichten Unternehmen von **František Halama** und **Rudolf Hloušek** in Železný Brod. [17; Eisenbrod]

Diese künstlerisch bedeutende Produktion verfiel allmählich im Reich einer fast vergessenen Vergangenheit, ohne Kenntnis der ursprünglichen Geschichte. Eine wichtige Rolle spielte dabei ein offenkundiger Mangel an Interesse bei den Glashistorikern an der Technik des gewöhnlichen, gepressten Glases, im Gegensatz zum Interesse für den Stil von Historismus, Art Nouveau [Jugendstil] und Art Déco. Im Fall der Produktion in den früher deutschsprachigen Gebieten war es auch unerwünscht, angesichts des tatsächlichen Geschehens über die Geschichte zu sprechen. [...]

SG: Die Serie "**BAROLAC**" wurde bei Josef **Inwald**, Teplice, in der **Rudolfova hut'** um **1934** erstmals hergestellt. Sicher wurde die Serie von 1934 bis mindestens 1939 laufend erweitert. Leider wurde bisher kein Musterbuch Inwald aus diesen Jahren gefunden. Auch in den Musterbüchern des französischen Importeurs **Markhbeinn**, Paris, wurden noch keine Musterbücher von 1938 bis 1939 gefunden. Dort wurden die ersten Gläser der Serie seit 1934 angeboten. Die Kataloge Markhbeinn sind deshalb ein Ersatz für noch fehlende Musterbücher Inwald.

GLASSEXPORTE zeigt in dem Katalog, der wahrscheinlich um **1952** herausgebracht wurde, Pressgläser, die von Form und Dekor nicht zu den anderen Gläsern passen - beispielweise Tafel B4: Nr. 11586, 11587, 11588, Dekor „**kleine Blüten**“, Tafel o.Nr. Nr. 11638, 11639, Dekor „**kleine Schmetterlinge**“. Das Dekor „kleine Blüten“ wurde von Rudolf **Jurníkl** um **1952** für die Rudolfova hut' entworfen.

Nicht in alle Pressgläser der Serie wurde von Inwald die Marke "BAROLAC" eingepresst oder eingezätzt. Ob nach 1945 Pressformen mit oder ohne Marke verwendet wurden, ist nicht bekannt.

Abb. 2007-1/170

Anzeige des US-Importeurs Charles L. King, New York, aus „1931“ [J-N]
links oben zwei Flakons von Henry G. / Curt Schlevogt, Gablonz, Nr. 8967, Goldfische, opakes Pressglas, Nr. 8955, Laub, farbl. Prsgl.
siehe MB Schlevogt 1935, Tafel 6, Kollektion „Ingrid“, Art.Nr. 13/14, Flakon „Fische“, Stopfen „Kniender Akt“, PK Abb. 2005-4-04/012
die Gläser könnten aber auch schon von Heinrich Hoffmann, um 1931, über King verkauft worden sein (siehe unten Nový)
einen Nachweis der beiden Gläser für Hoffmann gibt es bisher nicht
aus Jacquelyne Y. Jones-North, Czechoslovakian Perfume Bottles and Boudoir Accessories, rev. Edition, Marietta, Ohio, 1999, S. 9

Imported
PERFUME
BOTTLES

OF hand cut Czecho-Slovakian glass
in a large variety of designs and
colors. A beautiful new accessory for
milady's boudoir.

DISTINCTIVE
SMART
USEFUL

CHARLES L. KING
IMPORTER and MANUFACTURER
260 FIFTH AVENUE NEW YORK, N. Y.
Established 1920

SEND FOR OUR NEW CATALOG
OF DISTINCTIVE GIFTS FOR
MEN AND WOMEN

Siehe unter anderem auch:

- PK 2001-5 Nový, Lisované sklo s umeleckými ambicemi - Heinrich Hoffmann a Curt Schlevogt [Pressglas mit künstlerischen Ambitionen]
- PK 2001-5 Nový / Ornela a.s., Der Flug der Glasmöwe [Let skleneného racka]
- PK 2001-5 Nový / Ornela a.s., Künstler, die für Hoffmann und Schlevogt arbeiteten
- PK 2002-5 Langhamer, Auszug aus: Bohemia Glassworks National Corporation (Sklárny Bohemia)
- PK 2002-5 Stopfer, SG, Zu den Marken "Bohemia Glass" und "Bohemia Crystal"
- PK 2003-2 Leistner, Schöne Vasen und Schalen aus der Sammlung Leistner, Vase Seepferd
- PK 2003-2 Nový, Lisované sklo a krystalerie v Jizerských Horách [Gepresstes Glas und Kristall aus dem Isergebirge]
- PK 2003-2 Schorcht, Musterbuch "Glassexport Jablonecglass" und zwei Etiketten "Ingrid"
- PK 2003-2 Schorcht, Zuschreibung von Pressgläsern der Firmen Heinrich Hoffman und Curt Schlevogt, Gablonz a.d. Neiße [Jablonec nad Nisou]
- PK 2003-3 Stopfer, Gepresstes Glas aus den Dreißiger Jahren und nach 1945
- PK 2003-3 SG, Broschüre „GLASSEXPORŤ“, um 1960
- PK 2003-4 Nový, Glasfabriken und Raffinerien Josef Inwald A. G. 1934: „BAROLAC“ - „BAROLAQUE“
- PK 2003-4 SG, Designer der Marke „Barolac / Barolaque“ der Glaswerke Josef Inwald, Teplice, Rudolf Schrötter und/oder Douglas Jenkins?
- PK 2003-4 SG, Stopfer, Warnung an Sammler von tschechischem Kunstglas der Jahre 1930 bis 1970 - Heinrich Hoffmann, Henry G. Schlevogt, Rudolf Hloušek, Josef Inwald u.a. - vor Kopien der Firmen Czech It Out Inc. und Jaromir Schubert JaS
siehe auch englische, französische und tschechische Version in [www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/repro ...](http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/repro...)

- PK 2004-1 Manley, Designer der Marke „Barolac / Barolaque“, Glaswerke Josef Inwald, Teplice, Rudolf Schrötter und/oder Douglas Jenkins? Nachtrag zu PK 2003-4
- PK 2004-1 Anhang 21, Nový, Pressglas und Kristallerie im Isergebirge bis zum Jahr 1948 (Auszug), Jablonec 2002
- PK 2004-2 SG, Vasen und Schalen „Barolac“ von Inwald, Tschechoslowakei, 1930-er Jahre
- PK 2004-3 SG, Eine Vase mit Rosen - Serie „Barolac“ von Inwald 1934/35
- PK 2004-3 Stopfer, Vase mit Segelschiffen, Entwurf Douglas Jenkins für Josef Inwald, Teplice England / Tschechoslowakei, 1930-er Jahre
- PK 2005-1 Weihs, SG, Vasen mit Schleierfischen oder Molchen, von Josef Inwald AG, um 1934? Schale mit Blumen und Kindern von S. Reich & Co., um 1934?
- PK 2005-2 Weihs, Kopie der Vase „Archers“ von René Lalique, Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei, nach 1948 (?)
- PK 2005-2 Weihs, Schale mit den Pferden Neptuns, Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei, um 1930 oder nach 1948 (?)
- PK 2005-3 Glasrevue 1983-02, 35 Jahre GLASSEXPOR AG, Liberec, 1948 - 1983
- PK 2005-3 SG, Zur Umstellung der Glasherstellung in der Tschechoslowakei nach dem Ende des 2. Weltkriegs, Reproduktionen von Gläsern der Firmen [Hoffmann](#), [Schlevogt](#) und anderen von 1945 bis 1990
- PK 2006-1 Stopfer, Weihs, SG, Vasen der Serie „Barolac“ von Josef Inwald, Teplice, 1934 bis um 1939. 1948 - 1990 reproduziert in der ČSSR, Rudolfshütte / Rudolfova hut', Teplice Musterbuch Glassexport „Barolac“ um 1949/1952?
- PK 2006-1 [SG, Vasen und Schalen „Barolac“ von Inwald, Tschechoslowakei, 1930-er Jahre; PK 2004-2, überarbeitet Januar 2006](#)
- PK 2006-1 [SG, „Barolac“ bei eBay neu zusammen gestellt - verwirrende Etiketten und die Lyrik der Händler](#)
- PK 2006-1 Tichý, „Böhmisches Glas“ - verschwindet es? Gefährliche Praktiken der gegenwärtigen tschechischen Glasproduktion
- PK 2006-1 Weihs, SG, Vase mit sieben Pferden, Marke „TCHECOSLOVAQUIE“, um 1935
- PK 2006-2 Bateman, SG, Opak-schwarze Vase mit Seepferden, Serie Barolac, Inwald, Teplice, vor 1939?
- PK 2006-2 Newhall, SG, „BAROLAC“-Vase „Aquarium“ mit Etikett „GLASS OF BOHEMIA“ - „Libs“, Sklářny Libochovice, 1949 - 1990 oder noch 2006?
- PK 2006-2 Newhall, SG, Sklářská Hut' s.r.o. Libochovice, Website 2006-03, Vasen „BAROLAC“
- PK 2006-3 Bateman, SG, Blaue, verchromte Vase mit Fischen und Wasserpflanzen, Barolac, um 1935
- PK 2006-3 Bateman, SG, Vasen mit Seepferden, opak-schwarz und opalisierend, Barolac, Inwald, Teplice, vor 1939?
- PK 2006-3 Bateman, SG, Vasen mit Tulpen, opalisierend, Vasen mit Birkenzweigen, rosa und bernstein, Barolac, Inwald, Teplice, vor 1939?
- PK 2006-3 [Newman, Stopfer, Vase mit Blüten, Entwurf Rudolf Jurnikl, 1974, Rosice, No. 1619/M/190 Dose mit Blüten, MB Barolac 1949/1952, Tafel B 4, Nr. 11586 \(Rudolfova hut'\)](#)
- PK 2006-3 [Newhall, SG, Vase mit Schlingen\(?\) - Dekor, Nr. 853, ČSSR ab 1948; Seite aus einem Katalog US-Glashändler WEIL, nach 1955](#)
- PK 2006-3 [Stopfer, SG, Rosa Vase mit „Feder\(?\)“ - Dekor, Hersteller unbekannt, ČSSR ab 1948](#)
- PK 2006-3 Stopfer, Ascher und Serviettenhalter mit Blüten, Entwurf Rudolf Jurnikl, Rosice 1953?
- PK 2006-3 Tichý / JABLONEX GROUP a. s., „Böhmisches Glas“ - ein Konzept in der Gefahr des Untergangs
- PK 2006-3 Weihs, SG, „BAROLAC“-Vase mit Birkenzweigen - aus Val St. Lambert?
- PK 2006-3 Weihs, SG, Deckeldose mit plastischem Kirschdekor, „BAROLAC“, Inwald, 1934-1939?
- PK 2006-3 Weihs, SG, Rauchgraue Vase mit mattierten Tulpen, „BAROLAC“, Inwald, um 1937, im Boden eingepresste Marke „FAIT EN BELGIQUE“
- PK 2006-3 Weihs, SG, Rauch-graue Vase mit Mohnblumen, Inwald, Serie „BAROLAC“, 1934 - 1939
- PK 2007-1 Jones-North, Eine Anzeige des US-Importeurs Charles L. King, New York, aus „1931“ [J. N.] ([Weil](#))
- PK 2007-1 Nový, Künstlerische Kristallerie - Unter den Flügeln des Schmetterlings. Die Geschichte der Exportfirma Heinrich [Hoffmann](#), Jablonec nad Nisou [Gablonz an der Neiße]
- PK 2007-1 Stopfer, Praktische Hinweise zur Unterscheidung früherer und späterer Objekte der Firmen Heinrich Hoffmann, Curt / Henry G. Schlevogt und František Halama
- PK 2007-1 SG, Jade-grüner Flakon mit Goldfischen, Henry G. Schlevogt, Gablonz a. d. N., 1934-1939
- PK 2007-2 Andersen, SG, Der Junge auf dem Fisch in einer Schale mit Seerosen, Inwald, Barolac, 1939?
- PK 2007-2 Bateman, SG, Bernstein-farbene Vase mit Weintrauben, Josef Inwald, Serie "Barolac", um 1935

- PK 2007-2 SG, Internationale Auktion von Glas & Kristall „Liberec“ - Auktionshaus Hessink's, Zwolle, Niederlande, März - April 2007 ([GLASSEXP](#))
- PK 2007-2 Weihs, SG, Opak-schwarze Vase mit Segelschiffen, Josef Inwald AG, "Barolac", um 1935
- PK 2007-3 Newhall, SG, BAROLAC Vases produced by František Halama, about 1997 to 2007
- PK 2007-3 SG, Halama, Geschichte Glasmanufaktur František [Halama](#), Železný Brod, 1932 - 2007
- PK 2007-3 SG, [GLASSEXP](#) erzeugte Verwirrung von 1952 - 2007: Schlevogt statt [Halama](#)!
- PK 2007-4 Weihs, SG, Opak-orange-rote Vase als Kaktée, Josef Inwald AG, "Barolac", um 1935

Musterbücher:

- PK 2001-2 Anhang 04, SG, Neumann, Schlevogt, Stopfer, Musterbuch Heinrich [Hoffmann](#), Gablonz a. N., um 1927 (Auszug) mit Zeittafel und Artikel Hoffmann 1930
- PK 2001-3 Anhang 03, SG, Schlevogt, MB „Ingrid“ der Fa. Curt [Schlevogt](#), Gablonz a. N., um 1939 (Auszug)
- PK 2001-3 Anhang 04, SG, Schlevogt, Musterbilder „Ingrid“ der Fa. Curt [Schlevogt](#), Gablonz a. N., um 1939
- PK 2003-2 Schorcht, Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch „[GLASSEXP JABLO-NECGLAS](#)“ und in [www.halama.cz](#) (Firma František [Halama](#), Železný Brod)
- PK 2003-2 Anhang 10, SG, Schorcht, MB [GLASSEXP JABLONECGLAS](#), um 1952 (Auszug)
- PK 2003-2 Stopfer, Zum Musterbuch „[GLASSEXP JABLONECGLAS](#)“ um 1952
- PK 2003-4 Anhang 06, SG, Jones-North, Musterbuch [GLASSEXP](#) „Ingrid“, um 1960 (Auszug) (Auszug aus Jones-North, Czechoslovakian Perfume Bottles and Boudoir Accessories, rev. Edition, Marietta, Ohio, 1999)
- PK 2003-4 Anhang 07, SG, Stopfer, Musterbuch Rudolf [Hloušek](#), um 1938 (Auszug)
- PK 2004-1 Anhang 04, SG, Schlevogt, Musterbilder „Ingrid“ der Fa. Curt [Schlevogt](#), Gablonz a. N., um 1939, ergänzt
- PK 2004-3 Anhang 03, SG, Stopfer, Musterbilder František [Halama](#), Železný Brod
- PK 2005-3 Anhang-06, SG, Stopfer, Tichý / ORNELA, MB Josef [Schmidt](#), Unter-Polaun [Dolní Polubný], 1939-1940 (Auszug)
- PK 2005-3 Anhang 07, SG, Neumann, Musterbuch [GLASSEXP](#) 1949
- PK 2005-3 Anhang 08, SG, Neumann, Stopfer, Musterbilder František [Halama](#), Železný Brod, um 1939, ergänzt
- PK 2005-3 Anhang 09, SG, Neumann, Musterbuch United [Jablonec Glassworks](#), um 1952 (Auszug)
- PK 2005-3 A. 13, SG, Stopfer, MB „Künstlerische Kristallerien“ und „Kristall“ [GLASSEXP](#) 1950
- PK 2005-3 A. 14, SG, Stopfer, MB [GLASSEXP JABLONECGLAS](#) „Ingrid“, 1952 (Auszug)
- PK 2005-4 Anhang 03, SG, MSB Jablonec / Nový, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt [Schlevogt](#), Gablonz a. N., um 1937
- PK 2005-4 Anhang 04, SG, Jablonex Group / Tichý, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt [Schlevogt](#), Gablonz a. N., um 1935, Preislisten
Liste der Artikel-Nummern MB Schlevogt 1935, 1937, 1939
- PK 2005-4 Anhang 09, SG, Tichý / ORNELA, Tabelle mit Artikel-Nummern in den Musterbüchern [GLASSEXP](#) bzw. [JABLONECGLAS](#) ab 1945
- PK 2007-1 Anhang 01, SG, Nový, Muzeum skla a bižuterie, Fotografien und Bilder Heinrich [Hoffmann](#), Gablonz a.d.N. um 1930
- PK 2007-1 Anhang 02, SG, Nový, Muzeum skla a bižuterie, Fotografien MB [Hoffmann](#), um 1937/1939
- PK 2007-1 Anhang 03, SG, Nový, Muzeum skla a bižuterie, Fotografien MB [Hoffmann](#), um 1935/1939
- PK 2007-3 Anhang 01, SG, Halama, Musterbuch Kristallglas, František [Halama](#), Železný Brod, vor 1939 (Auszug)
- PK 2007-3 Anhang 02, SG, Halama, Prospekt Kristallglas, František [Halama](#), Železný Brod, 1945-1948
- PK 2007-3 Anhang 03, SG, Halama, Musterbuch Künstlerisches Pressglas „Ingrid“, [GLASSEXP](#) / [JABLONECGLAS](#), Jablonec nad Nisou, um 1952
- PK 2007-4 Anhang 05, SG, Musterbuch Pressglas Železnobrodské sklo n.p., Železný Brod, um 1952
Reproduktionen von Künstlerischem Pressglas Rudolf [Hloušek](#), Železný Brod

PK 2003-4 Anhang 12, SG, Nový, Musterbuch Josef Inwald AG, Wien und Dubí, Teplice v Čechách [Eichwald, Teplitz-Schönau], 1932-1934 (Auszug)

PK 2006-1 Anhang 01, SG, Weihs, Musterbuch Glassexport „Barolac“ um 1949/1952?

PK 2005-1 Anhang 01, SG, Neumann, Musterbuch H. Markhbeinn, Paris, 1934 (Auszug)

PK 2004-2 Anhang 01, SG, Neumann, Musterbuch H. Markhbeinn, Paris, 1935 (Auszug)

PK 2005-3 Anhang 10, SG, Neumann, Musterbuch H. Markhbeinn, Paris, 1936 (Auszug)

PK 2005-1 Anhang 02, SG, Neumann, Musterbuch H. Markhbeinn, Paris, 1937 (Auszug)